

Workshop Sanierungsgebiet – Knechtsche Hallen

Dittchen Bühne 12.08.2020 - 18 – 20.30 Uhr

Teilnehmer Herr Jähne (Freundeskreis), Frau Kraft (Freundeskreis),
Frau Laages (Freundeskreis)
Herr Hansen (SPD), Frau Czemper (SPD)
Herr Clausen (FDP), Herr Mangels (FDP)
Herr Pitzer (B90/Grünen), Frau Kindlein (B90/Grünen)
Herr Berning (CDU)
Herr Radloff (die Linke)
Frau Kase (Stadtmarketing)
Herr Munk (Stadt Elmshorn), Frau Hegemann (Stadt Elmshorn),
Frau Jantzen (Stadt Elmshorn), Frau von Barga (Stadt Elmshorn)
Herr Bredemeier (Stadt Elmshorn)
Frau Sachau
Herr Sachau
Herr Holst

- Herr Bredemeier und Familie Sachau stellen den gemeinsam erarbeiteten „Blumenstrauß“ möglicher Nachnutzungen der Knechtschen Hallen vor. Das bereits um Diskussionsbeiträge angepasste Dokument ist als Anlage beigefügt.
- Das Dokument führt alle gemeinsam entwickelten Nutzungen, die kursorische Prüfung der Machbarkeit (Umsetzbarkeit) der Nutzung durch einen Architekten auf der Basis des Erhalts der Hallen, der vorstellbaren Nutzungsbereiche im Gebäude sowie der Anmerkungen des Projektausschusses/Amt für Stadtentwicklung zusammen.
- Ziel ist es, einem Investor ein breites Spektrum möglicher Nutzungen anzubieten.
- Die Beurteilung des Architekten ist so zu verstehen, dass natürlich „alles“ möglich ist, z. T. aber wohl aus Investorensicht sehr aufwendig sein wird. Auch solche Nutzungen, die von der Stadt positiv bewertet wurden, sind den möglichen Investoren anzubieten.
- Das weitere Vorgehen ist wie folgt besprochen: Die Presse soll durch Herrn Bredemeier organisiert eingeladen werden, um gemeinsam den Status Quo vorzustellen. Hierzu wird Herr Bredemeier alle Teilnehmer per Mail kontaktieren. Aus Sicht des Eigentümers der Hallen ist eine breite Teilnahme über alle beteiligten Gruppen gewünscht, um die gemeinsam erarbeiteten Ergebnisse vorzustellen.
- Es ist geplant, die möglichen Nachnutzungen und deren Bewertungen im SUA durch alle Beteiligten zu präsentieren (je ein Teilnehmer aller Fraktionen, Stadt, Freundeskreis, Eigentümer etc.).
- Im Anschluss soll im SUA ein Beschluss gefasst werden, der die Ergebnisse und das Einvernehmen der Beteiligten im Rahmen des rechtlich möglichen festschreibt.
- Die Ausformulierung des Beschlusses soll wiederum durch die beteiligten Gruppen des Workshops gemeinsam formuliert werden.
- Hierfür wird Herr Bredemeier einen Terminvorschlag formulieren. Alle Fraktionen, Eigentümer, Stadt, Freundeskreis etc. werden gebeten teilzunehmen, um gemeinsam eine Beschlussvorlage zu formulieren.

13.08.2020

gez. Olaf Holst